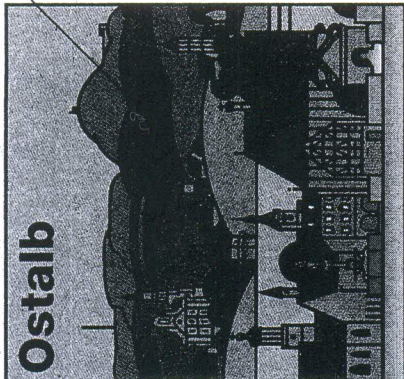


Schwäbe X X



Kulturelle und landschaftliche Reize

Ernenennung zur Kulturlandschaft des Jahres lädt zum Erkunden

Die Ostalb mit Albuch, Härtsfeld und Lonetal wurde vom Schwäbischen Heimatbund (SHB) zur „Kulturlandschaft des Jahres 2011/2012“ erklärt. Nach einer Auftaktwanderung im Mai warten noch viele Veranstaltungen darauf, die Schönheit und Eigenart der hiesigen Region wahrzunehmen, kennen- und schätzen zu lernen.

SANDRA FISCHER

Ostalbkreis. Die Ostalb mit den prägenden Tälern von Brenz und Kocher, ihren Hochflächen Albuch und Härtsfeld und dem Lonetal ist ungemein reich an verschiedenartigen landschaftlichen Reizen, kulturellen Schätzen und charakteristischen Überlieferungen. „Das unterscheidet diesen Natur- und Kulturraum von anderen Landschaften und macht ihn einzigartig. Deshalb wurde er vom Schwäbischen Heimatbund zur Kulturlandschaft des Jahres 2011/2012 ernannt“, sagt Dr. Siegfried Roth, SHB. Somit tritt die Ostalb nach 2009/2010 in die Fußstapfen der erstmals ernannten Kulturlandschaft des Jahres „Stromberg, Zabergäu, Heuchelberg“.

„Die Projektreihe, die anlässlich des 100-jährigen Bestehens des SHB ins Leben gerufen wurde, widmet sich im zweijährigen Rhythmus verschiedenen Landschaften Württembergs“, erklärt Georg Zimmer, Arbeitskreis Ländlichkeit Raum SHB. Ziel sei es, Vielfalt, Schönheit und Eigenart einer enger umrissenen Landschaft hervorzuheben sie ins Blick-

AUS DER REGION

Schloss kaufen?

Dischingen. Das Thurn und Taxis-Schloss in Dischingen mit dem dazugehörigen Land steht für neun Millionen Euro zum Verkauf. Das teile Dischingens Bürgermeister Alfons Jaki am Rande einer geführten Radtour der „Erlebnisregion Schwäbische Ostalb“ mit. Unsicher ist auch die Zukunft der Schlossgaststätte: Der Versuch, das Lokal zu verpachten, sei schon mehrfach gescheitert, so Jaki.

Steine auf Kirche

Murrhardt. Zielwerfen auf Kirchenfenster haben Unbekannte in der Nacht zum Mittwoch in Murrhardt veranstaltet. Sie bewarfen fünf Fenster der evangelischen Kirche mit Steinen, wodurch nach Angaben der Polizei insgesamt ein Schaden von circa 3500 Euro entstand.

Steuersegen

Heidenheim. Angesichts der prall gefüllten Stadtkasse will Heidenheim nun deutlich mehr Geld als geplant in den Straßenunterhalt ste-



Auf hohem Fels ragt die Burg Katzenstein, am Tal des Katzenbachs, ein Nebenlauf der Egau.

zeichnet, welchen Wert die Landschaft für die Beteiligten hat und wie in Zukunft mit der Landschaft umgegangen werden soll.

Hier seien die Kommunen und Planer angesprochen: Wenn diese einer schönen Landschaft einen messbaren Wert zuordnen können, könne sich dies etwa durch einen behutsameren Umgang mit Flächen oder den Erhalt von Kaufkraft im Ort durch attraktive Ortsbilder auswirken. Auch biete dies dem Tourismus und der Gastronomie neue Marketingmöglichkeiten, ergänzt Zimmer. Letztendlich sollten auch regionale Wert-



(Fotos: privat)

